

794 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XVI. GP

Bericht des Verfassungsausschusses

über die Regierungsvorlage (784 der Beilagen): Bundesgesetz, mit dem das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 (BDG-Novelle 1985) und das Richterdienstgesetz geändert werden

Die dem Verfassungsausschuß zur Vorberatung zugewiesene Regierungsvorlage sieht eine Novellierung des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979 und des Richterdienstgesetzes insbesondere bezüglich des Urlaubausmaßes für Bundesbedienstete vor, und zwar soll in zwei Etappen der Mindesturlaub auf fünf und der Höchsturlaub auf sechs Wochen erhöht werden. Ferner sieht der Gesetzentwurf die Änderung weiterer dienst- und besoldungsrechtlicher Vorschriften, unter anderem bezüglich der Einstufung bestimmter Bediensteten-

gruppen und der Bezugsansätze für Richter und Richteramtsanwärter ab 1. Jänner 1986 vor.

Der Verfassungsausschuß hat die Vorlage am 3. Dezember 1985 in Verhandlung gezogen und nach Wortmeldungen der Abgeordneten Dr. Neisser, Dr. Lichal und Dr. Schranz sowie des Staatssekretärs Dr. Löschnak einstimmig beschlossen, dem Hohen Hause die Annahme des Gesetzentwurfes zu empfehlen.

Der Verfassungsausschuß stellt somit den Antrag, der Nationalrat wolle dem von der Bundesregierung vorgelegten Gesetzentwurf (784 der Beilagen) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, 1985 12 03

Dr. Kapaun

Berichterstatter

Dr. Schranz

Obmann